Am Wallmannkai ...

... in Hamburg steht ein Zug-Schub-Verbund von Baumann abfahrbereit. Es gilt, einen 150 t schweren Reaktor die letzten Straßenkilometer vom Kai zur Shell-Raffinerie zu transportieren. Auf dem Wasserweg hat der Reaktor zuvor seinen Weg vom Herstellerwerk in Kleve bis zum Wallmannkai in Hamburg zurückgelegt. Nun nimmt Baumann das Transportgut auf einer 15-achsigen Goldhofer-Kesselbrücke in Empfang. Als Zugmaschine kommt ein Actros Titan 4160 zum Einsatz. Von hinten schiebt ein Actros Titan 3360. Insgesamt bringt es der Transport so auf eine Länge von 57 m, eine Breite von 4,30 m, eine Höhe von 4,55 m und auf ein Gesamtgewicht von 245 t.

Es kann losgehen: der 150 t schwere Reaktor ist bereits geladen. *Foto: Rainer Bublitz*

Ausfahrt aus dem Hafengelände. *Foto: Rainer Bublitz*

Rückblick ...

... im Seitenspiegel. Im Juli schiebt sich zwei Tage lang ein Schwertransport durch das Saarland. Hermann Schulte und sein Sohn Mirko dokumentieren den Transport, bei dem es durch hügelige Landschaften, enge Ortsdurchfahrten und unter unzähligen Strom- und Telefonleitungen hindurchgeht. Dabei gelingt auch dieser Schnappschuss. Transportiert wird ein über 26 m langer und 205 t schwerer Reformer. Je zwei MAN TGX 41.680 und TGA 41.604 sorgen als Zug-Schub-Maschinen für die notwendige Kraft. Gesamtlänge des Transports: 6 m, Gesamtgewicht: 390 t.

Schnappschuss: Wann hat man schon mal einen Schwertransport im Rückspiegel? *Foto: Hermann Schulte*

Zusammenarbeit bei Projektspedition

Am 1. August unterzeichnen die Spedition Herbst GmbH aus Bremen und Meriaura Ltd aus dem finnischen Turku, einen Vertrag zur langfristigen Zusammenarbeit. Vorgesehen sind gemeinsame Aktivitäten im Bereich der Projektspedition.

Die Spedition Herbst ist auf Übermaß- und Schwertransporte innerhalb Europas und nach Übersee spezialisiert und bietet weltweite Speditionsleistungen an. Meriaura Ltd. konzentriert sich auf Seetransporte von konventionellen Stückgütern sowie Transportlösungen für Projektladung. Meriauras Flotte besteht aus elf eigenen Schiffen.

Die Spedition Herbst führt europaweit Schwertransporte durch.

Mittels eines globalen Partnernetzwerkes ...

... werden auch weltweite Speditionsleistungen angeboten.

Dem Kunden steht ein umfassendes Dienstleistungsangebot zur Verfügung.

Messe in Zeiten des Umbruchs

In Schieflage geraten: Im September nimmt das Jahr 2008 eine dramatische Wendung.

Am 25. September öffnet die IAA-Nutzfahrzeuge in Hannover ihre Pforten. Das Jahr 2008, das bis dahin so hervorragend verlaufen ist, nimmt ausgerechnet kurz vor der wichtigsten Lkw- und Nutzfahrzeugmesse eine dramatische Wendung: am 15. September wird für die Investment-Bank Lehman Brothers Insolvenz nach Chapter 11 beantragt. Damit nimmt eine Finanzmarktkrise ungeahnten Ausmaßes ihren Anfang.

Trotzdem verläuft die Eröffnung der IAA-Nutzfahrzeuge zunächst nach Plan. VDA-Präsident Matthias Wissmann lobt am „Abend des Nutzfahrzeugs“ die Veranstaltung als größte und internationalste IAA aller Zeiten. Doch dann, quasi als Fußnote, folgt noch eine kleine Anmerkung zur Konjunktur mit der Kernaussage: „Ein steiniger Weg liegt vor uns!“

Diese Äußerung quittieren in den folgenden Tagen nicht wenige mit Unverständnis. Nicht jeder will daran glauben, dass die Krise des Finanzsektors die „Realwirtschaft“ allzu sehr betreffen würde. Inzwischen stellt sich die Lage noch einmal anders dar und die Metapher vom „steinigen Weg“ hat sich als mehr als zutreffend erwiesen.

Damit wird die IAA-Nutzfahrzeuge 2008 wohl als Messe des Umbruchs in Erinnerung bleiben.